



Imkerei Strasser
Markt 71
2770 Gutenstein

Tel.: 02634 20013
Mobil: 0699 11354571
Email: honig@dekoprint.com
Homepage: www.imkerhonig.at

Unser Leitbild Wir wollen:

Zu den kundenfreundlichsten und flexibelsten Unternehmen der Branche gehören.
Die Bedürfnisse unserer Kunden durch zuverlässige Produkte, Dienstleistungen, kompetente Beratung sowie einer fehlerfreien Auftragsabwicklung erfüllen.
Fehler vermeiden und nicht nachträglich korrigieren.
Durch unser Verhalten und unsere tägliche Leistung Vertrauen und Anerkennung bei unseren Geschäftspartnern gewinnen und erhalten.
Qualitätsvereinbarungen, die wir mit unseren Kunden und Lieferanten treffen, bindend umsetzen. Wir wollen dabei erfolgreich sein und uns um den uns zustehenden angemessenen Gewinn bemühen. Dieses Ziel werden wir jedoch nicht zu Lasten unserer Selbstachtung, durch Wahrnehmen eines unlauteren Vorteils oder durch fragwürdige Handlungen anstreben.
Außerdem bemühen wir uns um optimale Hygiene- und Lebensmittelsicherheit und um Nachhaltigkeit unserer geschäftlichen Tätigkeit.

Wichtigste Grundlagen für Hygiene und Lebensmittelsicherheit:

Jährliches Erlangen des Qualitätsgütesiegels.
Produktion und Gefahrenanalyse im Sinne von IFS.
Regelmäßige Hygieneschulung.
Strikte Einhaltung der Hausordnung.
Jährliche Wabenerneuerung im Brutbereich zur Eindämmung von Brutkrankheiten, Brutschädlingen und Wachsmotten.
Keine Honiggewinnung aus den Brutwaben.
Sofortiges Einschmelzen aller Waben in denen sich Brut, Nymphenhäutchen oder Pollen befindet.
Sofortiger Austausch aller defekten oder verschmutzten Beuteteile.
Desinfektion aller zu überwinternden Beuteteile durch Dampf.
Lagergefäße aus Kunststoff werden nur eine Saison verwendet, Edelstahl wird bevorzugt.
Keine Verwendung von gebrauchten Honiggläsern.
Optimale Auswahl des Standortes der Bienenstände (kein Ackerbau, keine Kläranlage, keine Industrie, keine Tankstelle, hauptsächlich Wald und Wiese)

Wichtige Grundlagen für die Nachhaltigkeit:

Alle Beutebestandteile werden in der Region aus Holz aus der Region gefertigt.
Kleine Bienenstände mit höchstens 20 Bienenstöcken in Abstand von mindestens fünf Kilometer um eine optimale Bestäubung der Region zu gewährleisten.
Sensibilität der Bevölkerung gegenüber den Bienen wecken, sowohl durch Veranstaltungen wie Tage der offenen Tür oder Vorträge in Schulen, als auch durch Flugblätter, Schaubienenstand und Homepage.
Verbreitung der Imkerei durch Ausbildung von Jungimkern.